



**Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Schwetzingen für das Haushaltsjahr 2026**

I.

1. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlass vom 19. Januar 2026 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat der Stadt Schwetzingen am 17. Dezember 2025 beschlossenen Haushaltssatzung der Stadt Schwetzingen für das Haushaltsjahr 2026 bestätigt.
2. Die Haushaltssatzung der Stadt Schwetzingen ist gemäß § 81 Abs. 3 GemO unter:

[https://www.schwetzingen.de/site/Schwetzingen\\_2021/get/documents\\_E-1887187473/schwetzingen/Bib\\_Schwetzingen/Haushalt/2026/Haushaltssatzung%20und%20Haushaltsplan%202026.pdf](https://www.schwetzingen.de/site/Schwetzingen_2021/get/documents_E-1887187473/schwetzingen/Bib_Schwetzingen/Haushalt/2026/Haushaltssatzung%20und%20Haushaltsplan%202026.pdf)

elektronisch abrufbar.

**H A U S H A L T S S A T Z U N G**  
**der Stadt Schwetzingen**  
**für das Haushaltsjahr 2026**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung 24. Juli 2000 (GBI. S. 581 ber. S. 698), geändert durch Gesetze vom 19. Dezember 2000 (GBI. S. 745), vom 28. Mai 2003 (GBI. S. 271), vom 1. Juli 2004 (GBI. S. 469), vom 14. Dezember 2004 (GBI. S. 882), vom 14. Dezember 2004 (GBI. S. 884), vom 14. Dezember 2004 (GBI. S. 895), vom 28. Juli 2005 (GBI. S. 578), vom 1. Dezember 2005 (GBI. S. 705), vom 14. Februar 2006 (GBI. S. 20), vom 14. Oktober 2008 (GBI. S. 343), vom 4. Mai 2009 (GBI. S. 185), vom 29. Juli 2010 (GBI. S. 555), vom 9. November 2010 (GBI. S. 793), durch Verordnung vom 25. Januar 2012 (GBI. S. 65) und durch Gesetz vom 16. April 2013 (GBI. S. 55), vom 28. Oktober 2015 (GBI. S. 870), vom 15. Dezember 2015 (GBI. S. 1147), vom 17. Dezember 2015 (GBI. 2016 S. 1), durch Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBI. S. 99), durch Gesetz vom 19. Juni 2018 (GBI. S. 221), durch Gesetz vom 7. Mai 2020 (GBI. S. 259), durch Gesetz vom 2. Dezember 2020 (GBI. S. 1095, 1098), durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. Juni 2023 (GBI. S. 229, 231) und durch Gesetz vom 22. Juli 2025 (GBI. S. 71) hat der Gemeinderat am 17. Dezember 2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

**§ 1**

Der **Haushaltsplan** wird festgesetzt mit

1. im <b>Ergebnishaushalt</b> mit den folgenden Beträgen:	
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	81.372.000 EUR
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von Globaler Minderaufwand (GMA)	83.678.000 EUR
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 EUR
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	-2.306.000 EUR
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 EUR
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 EUR
<b>1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	<b>-2.306.000 EUR</b>
2. im <b>Finanzhaushalt</b> mit den folgenden Beträgen:	

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	81.214.000 EUR
2.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von Globale Minderauszahlung (GMA)	79.434.000 EUR 0 EUR
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.780.000 EUR
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	6.146.000 EUR
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	14.703.000 EUR
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-8.557.000 EUR
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-6.777.000 EUR
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 EUR
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	38.000 EUR
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-38.000 EUR
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-6.815.000 EUR

## § 2

Der **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung)  
wird festgesetzt auf **0 EUR.**

### **§ 3**

Der **Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen**, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **16.480.000 EUR.**

### **§ 4**

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite** wird festgesetzt auf **16.000.000 EUR.**

### **§ 5**

Die **Hebesätze** werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **400 v.H.**
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge, **240 v.H.**

2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. **420 v.H.**

Schwetzingen, den 17. Dezember 2025

Matthias Steffan  
Oberbürgermeister